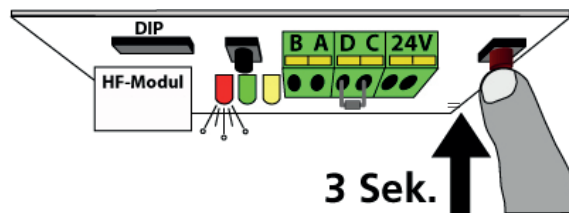


## Programmierung der Handsender für Antrieb GT 125 TSE

Um einen Funkbefehlsggeber wie z.B. Handsender, Codeschloß oder Funk-Wanddrucktaster verwenden zu können, muss dieser zuerst am Antrieb registriert werden. Je Antrieb sind maximal 10 Befehlsgeber registrierbar, die Registrierung muß für jeden Befehlsgeber einzeln vorgenommen werden. Beim Überschreiten der zulässigen Anzahl von 10 Befehlsgebern wird der jeweils zuletzt registrierte durch die neue Registrierung überschrieben. Das Registrieren mehrerer Tasten eines Handsenders in einem Antrieb ist nicht möglich, es gilt die jeweils zuletzt registrierte Taste des Handsenders.

### 1 Starten der Registrierung

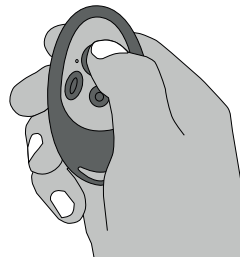
Halten Sie die rote LERN-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Lösen Sie die Taste sobald die rote LED und die Antriebsbeleuchtung zu blinken beginnen.



Der Antrieb befindet sich nun im Programmiermodus und wartet auf das Funksignal des zu registrierenden Funkbefehlsggebers.

### 2 Funkbefehlsggeber registrieren

Drücken Sie nun für ca. 1 Sekunde diejenige Taste des Befehlsgebers, mit welcher der Antrieb bedient werden soll.



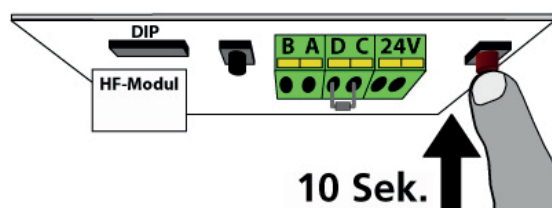
Die rote LED und die Antriebsbeleuchtung hören auf zu blinken, der Befehlsgeber wurde erfolgreich registriert. Der nächste Tastendruck setzt den Antrieb in Betrieb. Schritt 1 und 2 für jeden weiteren Befehlsgeber wiederholen.

### Hinweis zu HomeLink™

Fahrzeuge mit integrierter Funkfernbedienung verwenden das HomeLink™ System der Fa. Johnson Controls. Dieses ist ab Version 6 (Baujahr ab ca. 2004) mit dem Antrieb kompatibel. Zunächst muß eine Kopie des Handsenders auf das HomeLink™ Modul übertragen werden (nähere Informationen zur Programmierung von HomeLink™ erhalten Sie im Internet unter [www.eurohomelink.com](http://www.eurohomelink.com)). Die derart programmierte HomeLink™-Taste wird zu einem neuen, kompatiblen Befehlsgeber und muß wie jeder andere Funkbefehlsggeber neu am Antrieb registriert werden! Verfahren Sie dazu wie unter 1 + 2 beschrieben.

### Löschen von Befehlsgebern

Mit einer Gesamtlöschung des Empfängerspeichers können alle bereits registrierten Befehlsgeber gelöscht werden. Die Löschung einzelner Befehlsgeber ist nicht möglich. Zum Löschen des Empfängerspeichers halten Sie die LERN-Taste für mindestens 10 Sekunden gedrückt:



Nach 3 Sekunden beginnen die rote LED und die Antriebsbeleuchtung zu blinken. Nach ca. 10 Sekunden leuchtet die rote LED permanent, die LERN-Taste kann gelöst werden. Der Empfängerspeicher wurde komplett geleert.